

Moskau den 21. September 1905
10 October



Herrn Professor F. Goldziher
Budapest

Sehr geehrter Herr Professor,

Am 7/20 November des laufenden Jahres — 1021 1167 25 — begeht Hr. A. Harkavy seinen siebenzigsten Geburtstag (das in der „Fornisch Encyclopaedia“ angegebene Geburtsjahr beruht auf einem Irrthume). In Anerkennung seiner bedeutenden Verdienste um die jüdische Wissenschaft haben seine compatriotischen Freunde und Verehrer, darunter Baron David v. Güntzburg und Hr. Samuel Poznanski, den Plan gefasst ihm zu Ehren einen Sammelband wissenschaftlicher Aufsätze herauszugeben. Die für die Publication erforderlichen Geldmittel sind bereits vorhanden — es handelt sich jetzt nur hauptsächlich um die Beschaffung des wissenschaftlichen Materials. Das grosse Lorenreich ist leider nicht mit einer Ueberfülle von Einbl. 1201 gesegnet, und das Hauptaugenmerk bleibt daher auf die wissenschaftlichen Leuchten des Auslands gerichtet. Es braucht nicht erst gesagt zu werden, dass man Sie hier, wie überall, als eine der glänzendsten Leuchten verehrt und dass daher eine Arbeit aus Ihrer Feder der geplanten Festschrift zur ganz besondern Lierde gereichen würde. Sie Unterzeichneten, die mit den die Publication betreffenden Vorbereitungen betraut sind, gestatten sich daher an Sie, hochgeehrter Herr Professor, die ergebenste Bitte zu richten eine Gabe aus Ihrem unerschöpflichen Wissenschatze für den in Aussicht genommenen Sammelband spenden zu wollen.

Da die Herausgabe der Festschrift, wegen der Kürze der Zeit, unmöglich zum Geburts-
datum erfolgen kann, so wäre es wenigstens menschlich dem Jubilair an seinem
100. Geburtstag mit der Mittheilung von der ihm zu Ehren in Angriff genommenen Publication
zu überraschen und ihm gleichzeitig ein Verzeichniß der ihm gewidmeten Arbeiten zu
überreichen. Die Unterzeichneten eruchen Sie daher einem von ihnen Ihre geneigte
Antwort baldigst zukommen zu lassen und zugleich den Titel Ihres Beitrages
angeben zu wollen.

In tiefster Verehrung

F. Fraeuloth
Moskau, Große Barmuja, 6

Isaak Marxon
St. Petersburg, Offizierskaja, 30.